



Jahresthema 2019

Geborgen im Labyrinth

Liebe Mitglieder des Caritasverbandes, Interessierte und alle, die den Verband tragen und mit ihrem täglichen Tun Nächstenliebe sichtbar machen:



Ich möchte mich zunächst bei allen MitarbeiterInnen in den Soz-

ialstationen, im Kinderhaus, im Altenpflegeheim, sowie bei allen in den Beratungs-, Begegnungs- und Beschäftigungsangeboten sowie in der Verwaltung für ein solides wirtschaftliches Ergebnis im Jahr 2018 bedanken. Erst durch ihre wertvolle Arbeit ist dieses Resultat möglich. Gott Vergelt's auch den vielen ehrenamtlichen HelferInnen für ihr caritatives Wirken.

Im Verband beschäftigen wir uns in diesem Jahr mit dem Thema Labyrinth. Als sehr altes Symbol helfen sie uns, Lebenswege zu verstehen und Entscheidungen zu fällen.

Kein Leben verläuft auf einer geraden Linie, die ständig nach oben weist. Das uralte Menschheitssymbol des Labyrinths

kommt der Realität des Lebens weitaus näher: ein kurviger Weg mit vielen Wendungen auf der Suche nach der geheimnisvollen Mitte. Aber was erwartet uns in der Mitte, am Ziel? Erkenntnis und Glück, der lang gesuchte Ausgleich der Kräfte, Zufriedenheit und Harmonie oder doch ein Ungeheuer?



Ich lade Sie herzlich ein, sich mit uns auf den Weg durch das Labyrinth zu begeben und viele neue Erkenntnisse zu gewinnen.

Ihr Andreas Oschika

"Dem Pfad des Labyrinths zu folgen heißt: aufbrechen und loslassen, Wendungen annehmen, die Erkenntnis der Mitte gewinnen und den Weg heraus zu entdecken." (Gernot Candolini)

"Das Labyrinth ist zugleich der Kosmos, die Welt, das Leben des Einzelnen, der Tempel, die Stadt, der Mensch, der Schoß, die Windungen des Hirns, das Bewusstsein, das Herz, die Pilgerfahrt, die Reise und der Weg. Dies ist eine farnose Aufzählung für die Vielfalt der Bedeutungen, die ein großes Symbol kennzeichnen." (Hubertus Halfbas)



Um das Thema Labyrinth erlebbar zu machen, haben wir als Caritasverband eine große Matte (7x7m) anfertigen lassen, auf der ein Graslabyrinth aufgedruckt ist. Das Labyrinth kann von unterschiedlichen Personen durchlaufen und dabei thematisch bearbeitet werden. Die Matte wurde bereits bei unseren Mitgliedertreffen, beim Ostritzer Friedensfest und im Schulunterricht eingesetzt.

Die Labyrinthmatte kann beim Caritasverband ausgeliehen werden.

Mitglieder

Regionale Mitgliedertreffen

Der Caritasverband Oberlausitz e.V. lud auch in diesem Jahr seine Mitglieder wieder zu den regionalen Mitgliedertreffen nach Zittau, Schirgiswalde und Kamenz ein.

Unser Geschäftsführer Andreas Oschika berichtete über die Verbandsarbeit, über den Stand der Projekte und weitere Neuigkeiten aus dem Verband. Die Mitglieder hatten die Möglichkeit an einer internen Befragung über die Arbeit des Verbandes teilzunehmen. Außerdem wurden die Personen gewählt, die die Mitglieder in der Delegiertenversammlung am 12. Oktober 2019 vertreten sollen.

Nach dem offiziellen Teil wurden die Teilnehmer eingeladen, sich selbst auf eine Reise durchs Labyrinth zu begeben. Dazu wurde unsere große Labyrinthmatte ausgelegt und der Weg mit unterschiedlichen Fragen zum eigenen Leben bestückt. Viele Teilnehmer nutzten die Chance das Labyrinth zu durchschreiten und dabei über die angebotenen Fragestellungen nachzudenken.



Ihre Spende hilft

Caritasverband Oberlausitz e.V.
Kreissparkasse Bautzen

IBAN: DE32 8555 0000 1000 0280 34
BIC: SOLADES1BAT

Ehrenamt

Eine kleine Feier verbunden mit einem großen Dank an die Ehrenamtlichen

Alljährlich laden wir unsere ehrenamtlich Tätigen zu einer kleinen Danksagungsfeier ein. So auch wieder am 23. Januar in diesem Jahr.



Wie wichtig und vielfältig das Ehrenamt sein kann, wird schon allein durch die Bandbreite der verschiedenen Tätigkeiten, Orte und Gruppen deutlich, in denen uns freiwillige Helfer immer wieder tatkräftig unterstützen.

Sei es die Frühstücksvorbereitungsgruppe in Wilthen, die "Puppenoma" aus Bautzen, die sich liebevoll um die Puppen und Kinderwagen für die Krabbelgruppe kümmert, die Krafffahrer, die meistens spontan und kurzfristig die Anfrage bekommen, ob sie schnell mal jemanden von A nach B schaffen können, die Organisatorinnen der Kreativtreffs in Bautzen und Wilthen, die mit immer wieder neuen Ideen zum Gestalten und Basteln einladen, der Betreuer der Holzwerkstatt für die Kinder zum Familientag in Bautzen oder die Frauen und Männer, die die Kaffeerunden der Sozialstationen vorbereiten und durchführen oder unsere Küche international und das Weltkaffee unterstützen. All diese Menschen sind für die hauptamtlichen Mitarbeiter eine große Unterstützung und Entlastung. Dabei sind besonders die Verlässlichkeit des Ehrenamtes und die Selbstverständlichkeit dieser Arbeit für uns immer wieder so berei-

chernd. Dafür bedankte sich auch unser Geschäftsführer Andreas Oschika bei allen anwesenden Ehrenamtlichen.

Nach gemütlichem Kaffee und Kuchen gab uns Frau Natusch aus dem Eine-Welt-Laden einen sehr interessanten Einblick in die Welt des Kaffees und dessen Anbau und Vermarktung.



Wir wünschen uns auch für 2019 ein gutes Miteinander und ein hoffentlich auch erfüllendes Ehrenamt für alle Helfer und Helferinnen.



Möchten auch Sie sich gerne ehrenamtlich engagieren, dann melden Sie sich bei uns. Gemeinsam finden wir eine sinnvolle Tätigkeit, die Ihren Wünschen und Fähigkeiten entspricht.

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und bei Fragen an Frau Manja Döcke, Telefon 03591 498240 oder per E-Mail an m.doecke@caritas-oberlausitz.de

Personalia

Neue Mitarbeiter in der soz. Arbeit

Diana Pawlik - sozialpäd. Anleiterin



Seit Januar werden die Maßnahmeteilnehmer bei Ritas Möbel von Frau Diana Pawlik betreut, welche dort als sozialpädagogische Anleiterin arbeitet. Sie koordiniert die verschiedenen Aufgaben und leitet die Teilnehmer bei ihrer Arbeit an.

Thomas Pötschke - Hospizdienst



Seit Anfang des Jahres unterstützt uns Herr Thomas Pötschke in der Hospizarbeit. Zuvor arbeitete er auf der Palliativstation in Bautzen. Herr Pötschke leitet auch einen sorbischen Trauerkreis, welcher im Herbst erneut starten wird.

Iyad Albakkar Alabdullah -

Migrationsberatung im Gesundbrunnen



Seit Januar wird die Migrationsberatung im Gesundbrunnen von Herrn Iyad Albakkar Alabdullah begleitet. Herr Albakkar Alabdullah stammt aus Syrien und lebt seit 2014 in Deutschland. Er begleitet Migranten zu Behörden, Ärzten und anderen sozialen Einrichtungen und führt verschiedene Gruppenangebote durch.

Manja Döcke -

Neubesetzung der ASB



Seit dem 1. Februar 2019 ist die Allgemeine soziale Beratung (ASB) der Caritas in Bautzen wieder neu be-

setzt. Frau Döcke hat die Stelle von Andreas Deckwart übernommen. Sie blickt auf eine 20jährige Erfahrung als Sozialarbeiterin zurück. Dabei hat sie in verschiedenen Arbeitsfeldern im sozialen Bereich gearbeitet, zuletzt in der Jugendhilfe.

Mario Heine hat zu Beginn des Jahres die Stelle der Pflegedienstleitung in der Sozialstation in Ostritz übernommen.

Aus den Einrichtungen

Wir begrüßen auch die Neuankömmlinge, die uns in den Sozialstationen, im Altenpflegeheim und im Kinderhaus tatkräftig unterstützen.

Rente

Bernward Kreutzkam im Ruhestand



Im April verabschiedeten wir Herrn Bernward Kreutzkam in seinen wohlverdienten Ruhestand. Zuletzt war er als Koordinator im Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst und in der Schuldnerberatung in Kamenz tätig. Wir danken ihm für sein langjähriges Engagement und wünschen ihm alles Gute!

Abschied

Trauer um **Thomas Zschornack**



Am 08. Mai verstarb nach schwerer Krankheit unser langjähriger Mitarbeiter Herr Thomas Zschornack. Er war seit 1993 in der Möbelkammer in Bautzen beschäftigt. Wir danken ihm für seine Einsatzbereitschaft und trauern um einen geschätzten Kollegen.



Kleinprojekt Ostritz

Cześć sąsiedzie – Hallo Nachbar!

„Miteinander leben, voneinander lernen – gemeinsam aktiv Zukunft gestalten“. Dies war das Motto eines Projekts, bei dem die grenzüberschreitende Nachbarschaft zwischen den Menschen in Bratków, Krzewina, Działoszyn, Posada und Ostritz im Mittelpunkt stand. Ausgangspunkt war der Wunsch einiger Eltern, sich nicht nur im Kinderhaus und der Schkola bei Aktivitäten mit den Kindern zu treffen, sondern auch außerhalb Gemeinschaft zu erleben.



Im daraus resultierenden deutsch-polnischen Kleinprojekt wurden verschiedene grenzüberschreitende Aktivitäten angeboten. Diese reichten vom gemeinsamen Kochen im Internationalen Begegnungszentrum St. Marienthal, dem Oster- und Weihnachtsbasteln, über eine Foto-Wanderung unter Anleitung eines professionellen Fotografen, einem Kinderfest in Bratkow und einem kostümierten Tanzabend bis hin zu einer



Kanutour auf der Neiße - für jeden gab es etwas, bei dem man mit Spaß und Freude miteinander in Kontakt kommen konnte.

Bei gemeinsamen Fahrradtouren, Paddeln und Ausflügen konnten alle Teilnehmer außerdem ihre gemeinsame Heimat erkunden und viel Neues entdecken.

Aus der puren Nachbarschaft von Ostritz, Posada, Bratkow, Krzewina und Działoszyn entstanden mit Hilfe des Kleinprojekts viele neue, grenzenüberwindende Freundschaften und eine lebendige Partnerschaft, die sicher auch nach dem Projektende lange fortbestehen wird.

Das Projekt wurde vom „Kleinprojektefonds INTERREG Polen – Sachsen 2014 – 2022“ gefördert und vom 15. März 2018 bis zum 14. März 2019 durchgeführt.

Auf deutscher Seite wurde das Projekt von Anett Kupka und auf polnischer Seite von Magdalena



Drozdowska-Romanowska betreut. Beide stehen auch weiterhin zu allen Themen rund um das Projekt zur Verfügung.

Gefördert von:





Möbelkammer

Neueröffnung Ritas Möbel

Der soziale Möbeldienst der Caritas ist ein niederschwelliges Angebot, das Menschen mit geringem Einkommen eine Möglichkeit bietet, sehr gut erhaltene gespendete Möbel zu erschwinglichen Preisen zu erwerben.

2014 ist die Möbelkammer aus der Seidau auf die Edisonstraße in Bautzen umgezogen. Seit November letzten Jahres befindet sie sich nun in zentralerer Lage am Platz der Völkerfreundschaft 8 im Bautzener Gesundbrunnen.

Aber nicht nur der Ort hat sich verändert. Auch der Name "Ritas Möbel" und das dahinterliegende Konzept sind deutlich moderner geworden: Mit "Ritas Möbel" greifen wir das Flair eines Möbelhauses auf und gestalten so den Verkauf der Möbel ansprechender. Der Unterschied zu einem modernen Möbelhaus ist kaum noch zu spüren, so dass die Schwelle, ein soziales Hilfsangebot anzunehmen, für die Betroffenen deutlich gesenkt wird.

Der Name „Ritas Möbel“ leitet sich vom Wort Caritas ab. Die fiktive Figur Rita verleiht dem Geschäft eine persönliche Note. Der Name passt außerdem gut zu anderen Ladenbezeichnungen, wie "Claudias Blumeneck" oder "Alis Döner". Ein buntes Logo auf einem Schild über der Eingangstür und eine originelle Fensterdekoration unterstützen das Gesamtbild des Ladens.



Am Freitag, den 2. November 2018 wurde das neue Möbelgeschäft mit einer kleinen Einweihungsfeier eröffnet. Dazu hatte der Geschäftsführer unseres Verbandes, Andreas Oschika, Vertreter der Stadt, des Jobcenters und des Sozialamtes, anderer sozialer Einrichtungen, die Presse sowie die Mitarbeiter der Möbelkammer eingeladen. In einer kurzen Rede erklärte Herr Oschika den neuen Namen und das Konzept von Ritas Möbel. Er betonte zudem die Wichtigkeit der Möbelkammer, die trotz günstiger Einrichtungshäuser nach wie vor einen großen Zulauf verzeichnet. Dass das Konzept aufgeht, bestätigen auch die bisherigen Zahlen.

Neben dem Verkauf gebrauchter Möbel ist der direkte Kontakt und der erleichterte Zugang zu hilfesuchenden Personen



ein weiterer wichtiger Aspekt der Einrichtung. Diese werden bei Bedarf von den Mitarbeitern an andere Hilfsangebote der Caritas und in der Stadt vermittelt. Zusätzlich bietet "Ritas Möbel" langzeitarbeitslosen Menschen im Rahmen einer Tätigkeit mit Mehraufwandsentschädigung die Möglichkeit, einer sinnstiftenden Beschäftigung nachzugehen.

Zu Beginn des Jahres wurde die Gruppe der Mitarbeiter von sechs auf elf vergrößert. Die Männer, welche hauptsächlich für das Abholen und Bringen der Möbel zuständig sind, werden nun von fünf Frauen unterstützt, die sich im Laden um Ordnung und den Verkauf der Möbel kümmern.



Seit Januar werden die Mitarbeiter zudem von Frau Diana Pawlik betreut, welche sich als sozialpädagogische Anleiterin bei „Ritas Möbel“ engagiert. Mit ihrer Hilfe sind dort bereits viele schöne Sachen entstanden. So haben die Mitarbeiter zum Beispiel Vasen und Schalen getöpfer, Teile einer alten Eckbank zu bunten Blumenkästen umgestaltet und bepflanzt und eine Litfaßsäule für wichtige Infozettel gebaut. Von einer Physiotherapeutin lernten die Mitarbeiter, wie Möbel richtig getragen werden.



Auch bei den Festen auf dem Platz der Völkerfreundschaft unterstützt „Ritas Möbel“ tatkräftig. Zum Frühlingsfest Ende März lockte das Möbelgeschäft zum Beispiel mit einer großen Rabattaktion, Basteln für Kinder und einem Bratwurststand. Am Nachmittag wurde das Fest durch einen Kindersachenflohmarkt erweitert, der zweimal jährlich von der Schwangerschaftsberatung der Caritas und den Eltern, die das Begegnungszentrum im Gesundbrunnen (BGZ) besuchen, veranstaltet wird. Die Zusammenarbeit der Einrichtungen lief sehr gut. Und auch die vielen Besucher freuten sich über die zahlreichen Angebote.

Gerne können Sie unsere Arbeit mit einer Möbelspende oder einem Besuch bei "Ritas Möbel" im Gesundbrunnen unterstützen. Sie werden staunen, wie schön es bei uns geworden ist!

Kontakt:

Ritas Möbel
 Platz der Völkerfreundschaft 8, Bautzen
 Telefon: 03591 302014
mobelkammer@caritas-oberlausitz.de

Öffnungszeiten:

Montag, Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag, Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

Begegnungszentrum Wilthen

Miteinander Zeit verbringen

In unserem Caritas Begegnungszentrum in Wilthen, am Rande des Neubaugebiets in der Karl-Marx-Straße 56, können Senioren und andere Interessenten sich regelmäßig treffen und gemeinsam ihre Zeit verbringen. Dafür gibt es feste Wochen- und Monatsangebote:

Mittwoch ab 9 Uhr „Frühstück nicht allein“: Für alle, egal ob jung oder alt, die aus verschiedenen Gründen allein frühstücken müssen, die gern in Gemeinschaft sind und Möglichkeiten der Kontaktaufnahme suchen

Mittwoch aller 14 Tage ab 18 Uhr Klöppelkreis: weitere Interessenten sind herzlich willkommen!

Donnerstag ab 14 Uhr Kreativwerkstatt: Basteln und kreative Ideen zu verschiedenen Themen

Mitarbeiter des ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes Beratung und Hilfe für Angehörige von Verstorbenen an. Sie erreichen Frau Jonas und Frau Katzer sowie den Hospizdienst Bautzen auch unter 03591 481624



Zu den Regelterminen gibt es auch in diesem Jahr wieder ein sehr abwechslungsreiches Monatsangebot. So können sich die Teilnehmer z.B. über die Pflege von Angehörigen oder altersgerechtes Wohnen informieren oder mit der Landtagsabgeordneten Patricia Wissel den Tierpark in Bischofswerda besuchen. Bei einem Ausflug nach Bautzen wurde in diesem Jahr bereits gemeinsam ein syrisches Gericht gekocht und das Sorbische Museum in Bautzen mit einer Führung durch die Ausstellung „Ostern bei den Sorben“ besucht. Auch die Grillseason wurde bereits mit einer Grillparty eingeleitet.

Im nächsten Jahr feiert das Begegnungszentrum in Wilthen sein zehnjähriges Bestehen. Neue Interessenten sind jederzeit gerne willkommen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Alin Percz, Koordinatorin des Begegnungszentrums, wenden. Telefon: 03591 498275



Foto: B. Sensenschmidt

Jeden ersten Dienstag im Monat von 13.30 bis 16 Uhr (und nach Vereinbarung): Sprechzeit der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) von Mitarbeitern der Dompfarrei St. Petri Bautzen. Sie erreichen Frau Kupke und Herrn Benkö unter 03591 498282

Am letzten Mittwoch im Monat Trauerkaffee: zwischen 16 und 18 Uhr bieten

Hospizdienst

Begegnungstage für Ehrenamtliche

Am ersten Maiwochenende fanden in Schmochtitz Begegnungstage für die Ehrenamtlichen aus unserem Hospizdienst statt. Am Freitag berichtete uns Frau Rohmoser-Müller aus Hoyerswerda über ihre Arbeit als Steinmetzmeisterin. Sie zeigte uns verschiedene Grabmale und erklärte uns die Bedeutung dahinter. Immer ginge es dabei auch um die Gestaltung eines Ortes zur Trauerbewältigung.

Nach dem Vortrag konnten wir selbst kreativ tätig werden und Flusssteine gestalten. Den Abend ließen wir dann in einer gemütlichen Runde bei einem Glas Wein oder Bier ausklingen.

Am Sonnabend hatten wir Herrn Pech vom Bestattungshaus Bonitz Pech aus Koblenz und seine Mitarbeiterin eingeladen. Herr Pech informierte uns zu rechtlichen Grundlagen rund um Beerdigungen. Er gab auch Einblicke in seine Arbeit als Bestatter und wie eine Beerdigung individuell gestaltet werden kann.

Danach berichtete seine Mitarbeiterin über ihre Arbeit als Trauerrednerin.

Mit einem gemeinsamen Mittagessen beendeten wir die Begegnungstage und machten uns auf den Heimweg. Es war für alle eine sehr gelungene Veranstaltung. Wir haben mit den Begegnungstagen auch unsere Wertschätzung gegenüber unseren Ehrenamtlichen zum Ausdruck gebracht, die immer viel Zeit und Energie in ihre hospizliche Arbeit investieren. Vielen Dank dafür!

Die Koordinatoren des Hospizdienstes

20 Jahre Ambulanter Hospizdienst

Im Herbst feiert der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst unseres Caritasverbandes sein zwanzigjähriges Bestehen. Das wollen wir mit einer kleinen Dankesfeier am 12. Oktober im Pfarrgemeindesaal in Nebelschütz begehen. Der Festvortrag zum Thema „Ambulanter Hospizdienst in der Vergangenheit, heute und in Zukunft“ wird von Chefärztin Dr. Barbara Schubert aus dem St.-Joseph-Stift in Dresden gehalten.



15. - 18. Juli: Familienfreizeit Bautzen

14. bis 23. September:

Straßen- und Listensammlung für die Aufgaben der Caritas

21. September: Familienwandertag

12. Oktober in den Räumlichkeiten der Pfarrei in Nebelschütz:
Delegiertenversammlung & 20 Jahre Ambulanter Hospizdienst

- | | |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr | Delegiertenversammlung |
| 10.00 Uhr | Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin Nebelschütz |
| 11.00 Uhr | Grußworte und Dank mit musikalischer Umrahmung |
| 12.00 Uhr | Mittagessen |
| 13.00 Uhr | Festvortrag von Chefärztin Dr. Barbara Schubert, Dresden |
| 14.15 Uhr | Ausklang bei Kaffee und Kuchen |

Unsere Einrichtungen im Verband

Geschäftsstelle

Kirchplatz 2, 02625 Bautzen
 Geschäftsführer : Andreas Oschika
 Telefon: (03591) 4982-0
 Telefax: (03591) 498219
 www.caritas-oberlausitz.de
 verband@caritas-oberlausitz.de

Beratungsstellen Bautzen

Kirchplatz 2, 02625 Bautzen

Allgemeine soziale Beratung

Manja Döcke
 Montag 10 - 12 Uhr, offene Sprechzeit
 Mittwoch 13 - 16 Uhr, offene Sprechzeit
 Telefon: (03591) 498240
 sozialberatung.bz@caritas-oberlausitz.de

Migrationsberatung für Erwachsene

Heidi Katzki
 Montag 10 - 12 Uhr
 Mittwoch 14 - 16 Uhr
 Freitag 9 - 11 Uhr
 Telefon: (03591) 498250
 meb@caritas-oberlausitz.de

MBE-Projekt im Gesundbrunnen

Iyad Albakkar Alabdullah
 i.albakkar@caritas-oberlausitz.de

Schwangerschaftsberatung

Maren Spieker und Franziska Hennig
 Montag 9 - 11 Uhr und 14 - 16 Uhr
 Dienstag 13 - 15 Uhr
 Mittwoch 13 - 17 Uhr
 Donnerstag 8 - 10 Uhr und 14 - 17 Uhr
 Telefon: (03591) 498260 Spieker
 Telefon: (03591) 498261 Hennig
 schwangerschaftsberatung@caritas-oberlausitz.de

Projekt tandem Oberlausitz

Alin Percz und Anke Hänsel
 Telefon: (03591) 498275
 Funk: 0172/ 8271199
 a.percz@caritas-oberlausitz.de

Begegnungszentrum Bautzen

W.-Ostwald-Straße 43, 02625 Bautzen
 Koordination: Franziska Hennig
 Telefon: (03591) 498261

Ritas Möbel (Sozialer Möbeldienst)

Platz der Völkerfreundschaft 8,
 02625 Bautzen
 Montag + Freitag 9 - 12 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 13 - 18 Uhr
 Telefon: (03591) 302014
 moebelkammer@caritas-oberlausitz.de

Beratungsstellen Kamenz

Haydnstraße 8, 01917 Kamenz

Migrationsberatung für Erwachsene

Heidi Katzki
 Donnerstag 14 - 16 Uhr
 Telefon: (03578) 374320
 meb@caritas-oberlausitz.de

Kur- und Erholungsplatzvermittlung

Angelika Klose
 Montag 10 - 13 Uhr
 Mittwoch 10 - 13 Uhr
 Donnerstag 13 - 15 Uhr
 Telefon: (03578) 374321
 a.klose@caritas-oberlausitz.de

Schwangerschaftsberatung

Maren Spieker
 Jeden 3. Mittwoch im Monat 9 - 14 Uhr
 Telefon: (03578) 374322
 schwangerschaftsberatung@caritas-oberlausitz.de

Soziale Beratung für Schuldner

Maren Spieker

Mittwoch 9 - 12 Uhr und 13 –16 Uhr
 Termine nach Vereinbarung
 Telefon: (03578) 374323
 schuldnerberatung@caritas-
 oberlausitz.de

**Ambulanter Hospiz- und Palliativbe-
 ratungsdienst**

Thomas Pötschke, Silvia Sauer, Berna-
 dett Berndt
 Montag 9 - 11 Uhr, Mittwoch 15 - 17 Uhr
 Freitag 10 - 12 Uhr
 Telefon: (03578) 374312
 Funk: 0177/ 4793347
 hospiz@caritas-oberlausitz.de
Außenstelle Hoyerswerda:
 Beethoven-Straße 26, 02977 Hoyers-
 werda
 Donnerstag 15 - 17 Uhr

**Tauschbörse für Kindersachen und
 Kleinhaushaltgeräte**

Mittwoch 9 - 12 Uhr
 Telefon: (03578) 374321

Kinderhaus „St. Bernhard“

Hohe Straße 2, 01917 Kamenz
 Leiterin: Jadwiga Leschber
 Telefon: (03578) 7883939
 Telefax: (03578) 7883949
 kinderhaus_bernhard@caritas-
 oberlausitz.de

Altenpflegeheim „St. Antoni-Stift“

Görlitzer Straße 7, 02899 Ostritz
 Leiter: Hubertus Ebermann
 Telefon: (035823) 803-0
 Telefax: (035823) 80320
<http://antonistift-ostritz.de>
info@antonistift-ostritz.de

Sozialstation Bautzen-Kamenz

Kirchplatz 2, 02625 Bautzen
 Pflegedienstleiterin: Andrea Hentsch

Pflegeteam Bautzen

Pflegeteamleiterin : Beate Karnecki
 Telefon: (03591) 498288
 Telefax: (03591) 498280
[sst.bz.km@caritas-oberlausitz.de](mailto:ssst.bz.km@caritas-oberlausitz.de)

Pflegeteam Kamenz

Haydnstraße 8, 01917 Kamenz
 Pflegeteamleiterin: Manuela Gersdorf
 Funk: 0172/ 1341142
 Telefon auch über: (03578) 374310
[sst.kamenz@caritas-oberlausitz.de](mailto:ssst.kamenz@caritas-oberlausitz.de)

Pflegeteam Kleinwelka

Zinzendorfplatz 2, 02625 Kleinwelka
 Pflegeteamleiterin: Sylvia Scholz
 Funk: 0171/ 6035816
[sst.bz.km@caritas-oberlausitz.de](mailto:ssst.bz.km@caritas-oberlausitz.de)

Tagestreff

Postplatz 4c, 02625 Bautzen
 Gerlinde Socke
 Funk : 0152/ 02723428
[sst.bz.km@caritas-oberlausitz.de](mailto:ssst.bz.km@caritas-oberlausitz.de)

Sozialstation Ostritz

Markt 18/19, 02899 Ostritz
 Pflegedienstleiter: Mario Heine
 Telefon : (035823) 86598
 Telefax : (035823) 77709
[sst.ostritz@caritas-oberlausitz.de](mailto:ssst.ostritz@caritas-oberlausitz.de)

Sozialstation "St. Barbara" Wilthen

St. Barbara-Platz 3, 02681 Wilthen
 Pflegedienstleiterin: Angelika Schmidt
 Telefon : (03592) 33399
 Telefax : (03592) 500733
[sst.wilthen@caritas-oberlausitz.de](mailto:ssst.wilthen@caritas-oberlausitz.de)

Begegnungsstätte Wilthen

Karl-Marx-Straße 56, 02681 Wilthen
 Dienstag und Mittwoch 9 - 16 Uhr
 Donnerstag 13 - 16 Uhr
 Koordination: Alin Percz
 Telefon: (03591) 498275

Sozialstation Bautzen-Kamenz

Kaffeerunden



Bereits seit einigen Jahren lädt der Caritasverband Senioren zu gemeinsamen Kaffeerunden ein, welche einmal monatlich in Bautzen und in Radibor stattfinden. Neben Kaffee,

Tee und Kuchen steht der gesellige Austausch im Mittelpunkt der Veranstaltung. Zu den thematischen Nachmittagen sind verschiedene Gäste eingeladen, die die Senioren zum Beispiel mit einer Diashow in andere Länder entführen oder zu Tricks von Betrügern aufklären (Polizeiliche Beratungsstelle Görlitz). Es gibt aber auch aktive Nachmittage, an denen die Senioren sorbische Ostereier verzieren, töpfern, beim Kegeln „alle Neune“ fliegen lassen oder eine Ausfahrt ins Blaue unternehmen.

Die nächsten Seniorenkaffees finden statt

- in Bautzen (Haus der Caritas, Kirchplatz 2): 21.05., 16.07., 13.08., 17.09., 22.10., 19.11. und 17.12
- in Radibor (Vereinsräume Chor Meja, Alte Sparkasse): 9.07., 6.08., 10.09., 1.10., 12.11. und 10.12.

Beginn ist jeweils um 14 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 €. Neue Kaffeefreunde sind immer herzlich willkommen!

Kinderhaus „St. Bernhard“, Kamenz

Gemüsebeet neu bepflanzt

Am 7. Mai besuchte uns das Team der EDEKA-Stiftung „Gemüsebeete für Kids“.



Gemeinsam mit unseren Kindern machten sie unser Hochbeet fit für die neue Gartensaison und bepflanzten es mit Radieschen, Salat

und Co. Unsere Kinder lernen so spielerisch, wie Lebensmittel entstehen. Neben den Setzlingen und Pflanzensamen bekamen die kleinen Gärtner auch Schürzen und Gießkannen sowie Lernmaterialien vom Projekt-Team geschenkt. So lernen unsere Vorschulkinder gerne, Verantwortung für ihr Beet zu übernehmen.

Muttertag

Zum Muttertag hatten sich unsere Kinder etwas Besonderes ausgedacht. In Form eines Gutscheines wurden alle Muttis



zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen eingeladen. Das Besondere daran: den Kuchen hatten die Kinder zuvor im Kinderhaus selbst gebacken. Alle hatten sehr viel Spaß dabei und für die Muttis war es eine gelungene Überraschung.

Impressum

caritas *information*

Mitgliederrundbrief des
Caritasverbandes Oberlausitz e.V.

Redaktion: Felizitas Birkhofen

Anschrift:

Kirchplatz 2, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 4982-20

Telefax: 03591 4982-19

Mail: verband@caritas-oberlausitz.de

Internet : www.caritas-oberlausitz.de